

Bahnhof Haldern

Haldern (Rheinl)

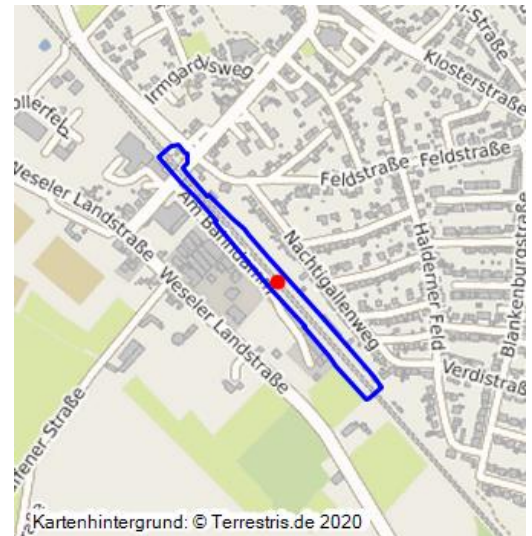
Schlagwörter: [Bahnhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Rees

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Bahnverbindung von Oberhausen nach Arnhem in den Niederlanden wurde 1856 von der Köln-Mindener Eisenbahn eröffnet.

Zwischen Empel-Rees und Wesel gab es zunächst keinen fahrplanmäßigen Zughalt.

Den Bahnhof Haldern westlich des Ortes eröffnete man 1880 (Streckenkilometer 44,75). Er lag südlich der Bahnhofstraße. Er hatte immer nur lokale Bedeutung, besaß aber zusätzliche Gleise für den Güterverkehr. Er wurde durch den [Haltepunkt Haldern \(Rheinland\)](#) abgelöst, das ehemalige Bahnhofsgebäude zwischenzeitlich abgebrochen.

(Claus Weber, LVR-Redaktion KuLaDig, 2017)

Internet

de.wikipedia.org: Bahnstrecke Oberhausen–Arnhem (Abgerufen 24.05.2011)

[NRW Bahnarchiv von André Joost](#): Bahnhof Haldern (Abgerufen 2.7.2017)

Literatur

Barthels, Thomas / Möller, Armin / Barthels, Klaus (2007): Bahnen am Niederrhein. Eine Bestandsaufnahme der Eisenbahnen am Niederrhein zwischen Arnhem und Rommerskirchen, Venlo und Oberhausen. S. 70-71, Mönchengladbach.

Höpfner, Haus-Paul (1986): Eisenbahnen. Ihre Geschichte am Niederrhein. S. 46-48, Duisburg.

Bahnhof Haldern

Schlagwörter: [Bahnhof](#)

Straße / Hausnummer: Bahnhofstraße

Ort: Rees - Haldern

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1880 bis 1886

Koordinate WGS84: 51° 46 14,37 N: 6° 27 31,22 O / 51,77066°N: 6,45867°O

Koordinate UTM: 32.324.659,67 m: 5.738.586,05 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.531.704,23 m: 5.737.485,20 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bahnhof Haldern“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-CW-20110829-0016> (Abgerufen: 24. Oktober 2020)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

